

26./ August 1961

Blatt 1767

Ein versenkter Schlepper wird gehoben

=====

Schwierige Taucherarbeit unter der Nordwestbahnbrücke

26. August (RK) Mitte Mai wurde auf dem Stromgrund unter der Nordwestbahnbrücke mit der Hebung eines im Jahre 1945 versenkten, stark in den Schotter eingeschwemmten Schleppers begonnen. Der Auftraggeber für diese nicht alltägliche Aktion, die vom Bundesstrombauamt durchgeführt wird, ist die Stadt Wien, die hierfür 1,5 Millionen Schilling bereitgestellt hat.

Das Schiffswrack erwies sich bei näheren Untersuchungen der Brückenbaufachleute als ein schweres Hindernis für den bevorstehenden Umbau der Nordwestbahnbrücke in eine Straßenbrücke. Durch Echolotung wurde festgestellt, daß der versenkte Schlepper 150 Tonnen Eigengewicht hat und mit etwa 300 bis 400 Tonnen Ferromangan beladen ist.

Der Schlepper - sein Besitzer ist derzeit noch unbekannt - wird jetzt unter Wasser von einem Taucher autogen zerschnitten. Diese Arbeit auf dem Stromgrund ist wegen der starken Strömung und der schlechten Sichtverhältnisse besonders anstrengend. Um das Zerschneiden überhaupt zu ermöglichen, müssen die einzelnen Ladekammern vorher von Schotter und Schlamm mittels Schotterpumpen freigemacht werden. Das Heck samt der Steuermannskajüte wurde bereits zerschnitten, gehoben und abtransportiert. Dieser Tage konnte nun auch der 20 Tonnen schwere Bug aus dem Strom gehoben werden. Er hängt derzeit an dem alten Tragwerk der Brücke und wird für den Abtransport zerschnitten.

./.

Unter der Annahme, daß in den kommenden Monaten günstige Wasserstände vorherrschen und daß es bei der Hebung selbst keine unvorherzusehenden Schwierigkeiten geben wird, dürfte die Hebung des Wracks bis Jahresende beendet sein. Auf dem Brigittenauer Ufer stellen bereits Firmen, die am Bau der dritten Donaubrücke beschäftigt sein werden, ihre Bauhütten auf.

- - -

60. Geburtstag von Wilhelm Szabo
=====

26. August (RK) Am 30. August vollendet der Schriftsteller Wilhelm Szabo das 60. Lebensjahr. In Wien geboren, wurde er Volksschullehrer und kam ins Waldviertel, wo er das harte Los der Kleinbauern und Holzfäller kennen lernte. 1933 erschien sein erster Gedichtband "Das fremde Dorf", 1935 folgte die Sammlung "Im Dunkel der Dörfer" in der ihm der Durchbruch zur echten Lyrik gelang und die fünf Auflagen erreichte. Hier wird das Waldviertel in seiner landschaftlichen Schönheit und im Charakter seiner Menschen erschlossen. Wilhelm Szabo beherrschte Sprache und Vers meisterhaft, schreibt aber nicht der Form wegen, sondern entfernt sich bewußt vom Ästhetischen, um den Gedanklichen Raum zu geben. So ist er weit mehr als ein Heimatdichter, aber auch mehr als ein sozialer Lyriker.

- - -

Gedächtnisausstellung Oskar Ewald
=====

26. August (RK) Unter dem Titel Oskar Ewald - Ein Philosoph des religiösen Sozialismus - veranstaltet die Wiener Stadtbibliothek in ihrem Lesesaal vom 28. August bis 6. Oktober eine Kleinausstellung. Oskar Ewald, der bedeutende Denker, Menschenbildner und einer der führenden Köpfe der Bewegung des religiösen Sozialismus, wäre am 2. September dieses Jahres achtzig Jahre alt geworden. Die Ausstellung zeigt Werk und Leben des im Jahre 1940 in der Emigration Gestorbenen an Hand von Büchern und Zeitschriften, Lichtbildern und Dokumenten. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Lesesaal der Wiener Stadtbibliothek, Rathaus, 4. Stiege, 1. Stock.

- - -

Provisorische Autobuslinie 73
=====

26. August (RK) Ab Montag, den 28. August wird wegen den Kanalbauarbeiten in der Kaiser Ebersdorfer-Straße an Werktagen eine provisorische Autobus-Pendellinie mit dem Liniensignal 73 eingerichtet, die in Richtung stadtauswärts zwischen der Anfangshaltestelle Weißenböckstraße, Neugebäudestraße über Weißenböckstraße - Kaiser Ebersdorfer-Straße und der Endhaltestelle Kaiser Ebersdorfer-Straße, Thurnlhofstraße verkehrt.

Die Rückfahrt erfolgt von der Anfangshaltestelle Schmidgunstgasse Nr. 1/3 über Kaiser Ebersdorfer-Straße - Weißenböckstraße bis Neugebäudestraße.

Die Umsteigehaltestelle von der Autobus-Pendellinie 73, Weißenböckstraße, Neugebäudestraße zur Straßenbahnlinie 71 ist die Haltestelle Simmeringer Hauptstraße, Weißenböckstraße.

- - -